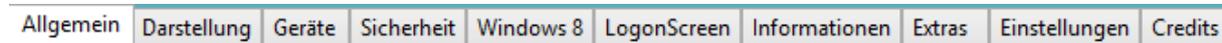


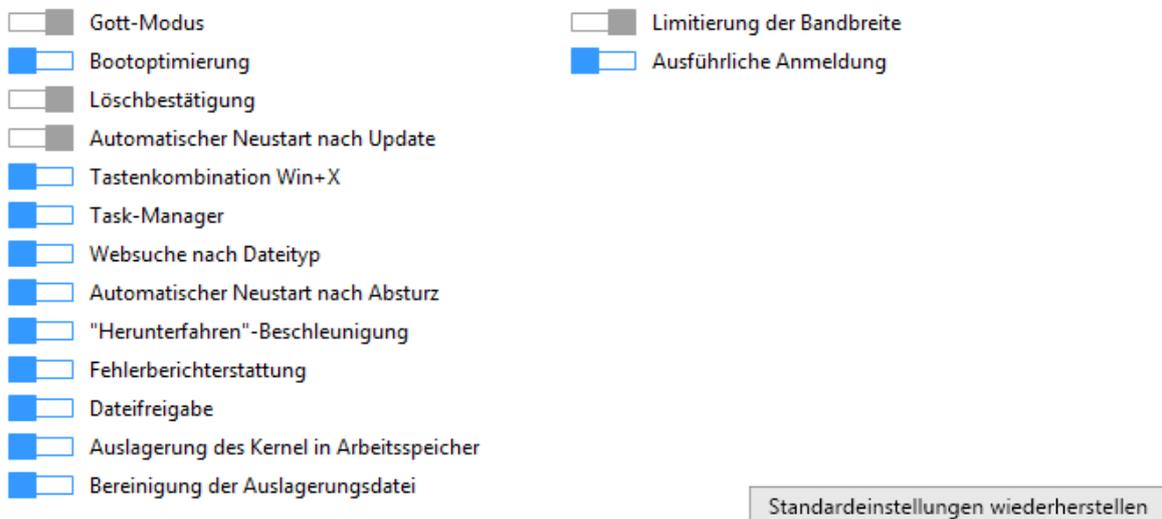
Bedienungsanleitung

In dieser Bedienungsanleitung werden Ihnen die Funktionen von TweakUtils erklärt, und wie sie diese benutzen. Wenn Sie noch weitere Fragen haben, die mit dieser Anleitung nicht geklärt wurden, wenden Sie sich bitte an meine E-Mail Adresse JonasJelonek@outlook.com .



Wie Sie wahrscheinlich schon gesehen haben, ist TweakUtils in verschiedene Bereiche eingeteilt. Die Bereiche Allgemein, Darstellung, Geräte, Sicherheit, Windows 8 und Logon Screen sind dazu da, Einstellungen am Computer vorzunehmen. Der Bereich Informationen bietet ausgiebige Information über die verschiedensten Bereiche. Diese Bereiche werden später genauer erklärt. Im Bereich Extras befinden sich kleine Funktionen die man im Alltag oft gebrauchen kann. Die Bereiche Einstellungen und Credits bieten Einstellungen und Informationen zum Programm selber.

Zuerst kommen wir zum Bereich Allgemein, welcher allgemeine Einstellungen beinhaltet.



Wie Sie auf dem Bild sehen können, ist die Bedienung sehr einfach. Um die Einstellungen zu aktivieren oder zu deaktivieren werden eine Art Schalter verwendet. Wenn die Färbung des Schalters blau ist, bedeutet das, dass der Schalter, und somit auch die Einstellung, aktiviert ist. Wenn die Färbung des Schalters jedoch grau ist, bedeutet das, dass der Schalter, und somit auch die Einstellung, deaktiviert ist.

- Gott-Modus** Der Gott-Modus ist, wie der Name schon sagt, ein Modus in dem Sie eine Auflistung aller Einstellungen der Systemsteuerung finden.
- Bootoptimierung** Bei der Bootoptimierung werden die zum Start erforderlichen Dateien von Windows neu sortiert, was den Bootvorgang ein wenig beschleunigt.
- Löschbestätigung** Die Löschbestätigung ist ein Dialog, der die Einwilligung des Benutzers verlangt, die ausgewählte Datei zu löschen.
- Automatischer Neustart nach Update** Nach einem Update setzt Windows immer eine Frist, bis der Computer neu gestartet wird. Das können sie jedoch ausschalten und solange weiterarbeiten, wie sie wollen.

- Tastenkombination Win+X** Die Tastenkombination Win+X ist dazu da, um das Mobilitätscenter schneller aufzurufen.
- Task-Manager** Mit dem Task-Manager kann man Prozesse und Tasks überwachen, beenden usw. Den Zugriff darauf kann man Unbefugten aber auch untersagen.
- Websuche nach Dateityp** Wenn ein Dateityp nicht bekannt ist, bietet Windows die Möglichkeit im Internet danach zu suchen, was meistens Jedoch keine hilfreichen Ergebnisse zeigt.
- Automatischer Neustart nach Absturz** Wenn sich Windows mit einem Bluescreen verabschiedet, will es gleich darauf neu starten. Wenn Sie sich jedoch die Fehlerinformationen aufschreiben wollen, können Sie den Neustart unterdrücken.
- "Herunterfahren"-Beschleunigung** Wenn Windows heruntergefahren werden soll, gibt Windows den geöffneten Programmen normalerweise noch 10 Sekunden Zeit um sich zu beenden. Diese verlangsamende Zeit kann jedoch auf 2 Sekunden reduziert werden, um schneller Herunterzufahren.
- Fehlerberichterstattung** Wenn in Windows ein Fehler aufgetreten ist, nervt es den Benutzer den Fehler gleich zu berichten. Wer das nicht immer möchte, kann die Aufforderung auch deaktivieren.
- Dateifreigabe** Unter Windows können im eigenen Heimnetzwerk Dateien freigegeben werden. Wer das jedoch nicht möchte kann es ganz einfach deaktivieren.
- Auslagerung des Kernel in Arbeitsspeicher** Um den Computer zu beschleunigen, kann der Kernel in den Arbeitsspeicher ausgelagert werden.
- Bereinigung der Auslagerungsdatei** Beim Herunterfahren kann die Auslagerungsdatei bereinigt werden, was Windows nicht standardmäßig macht.
- Limitierung der Bandbreite** Leider limitiert Windows standardmäßig der Bandbreite der Internetverbindung. Diese Limitierung kann aber auch aufgehoben werden.
- Ausführliche Anmeldung** Um zu wissen was Windows beim Starten/Herunterfahren genauer macht, müssen Sie nur diese Option aktivieren.

Diese oben aufgeführten Einstellungen können das System schon sehr gut von den inneren Werten her aufbessern und von einigen Fesseln befreien. Natürlich gibt es in jedem Einstellungs-Bereich eine Option, die Standardwerte wiederherzustellen. Das ist dann nützlich, wenn Windows nicht richtig funktioniert oder nicht ganz ihren Erwartungen interagiert aufgrund verschiedener Einstellungen. Diese Schaltfläche befindet sich immer in der unteren rechten Ecke.

Wir kommen nun zum Bereich Darstellung. Die Einstellungen in diesem Bereich wirken sich auf die Optik von Windows aus.

<input checked="" type="checkbox"/> Verknüpfungspfeile	Fensterrahmen:
<input type="checkbox"/> Version auf dem Desktop	Rahmenbreite: <input type="text" value="-15"/>
<input checked="" type="checkbox"/> Tray-Items	Gepolsterte Rahmenbreite: <input type="text" value="-15"/>
<input checked="" type="checkbox"/> Maximieren/Minimieren animieren	AeroPeek
<input checked="" type="checkbox"/> AeroShake	Verzögerungszeit: <input type="text" value="500"/>
<input checked="" type="checkbox"/> AeroSnap	Desktophintergrund:
<input checked="" type="checkbox"/> Sprechblasbenachrichtigungen	<input type="text" value="C:\Users\Jonas\AppData\Roaming\Microsoft\Windo"/> ...
<input checked="" type="checkbox"/> Desktopvorschau	
<input checked="" type="checkbox"/> Taskbar	
<input checked="" type="checkbox"/> Erweitertes Kontextmenü	
<input checked="" type="checkbox"/> Papierkorb in Computer	

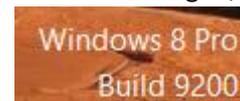
Standard Einstellungen wiederherstellen

Die Steuerung ist fast genau dieselbe wie immer, nämlich durch Schalter, wie es oben schon erklärt wurde. Wie Sie sehen können, werden noch Werte mit Nummernfeldern eingestellt und der Desktophintergrund wird mithilfe eines Textfeldes und einem Dialog zur Bildauswahl eingestellt. Es gibt auch wieder eine Schaltfläche, um die Standardwerte wiederherzustellen.

Verknüpfungspfeile Wenn Sie die kleinen Pfeile unter Verknüpfungen nerven, können Sie diese ausschalten. Wenn Sie die Pfeile deaktivieren, verwehrt Windows Ihnen jedoch, weiterhin Programme an die Taskleiste anzuhängen.



Version auf dem Desktop Windows bietet die Möglichkeit eine kurze Information über ihr Betriebssystem rechts unten über der Taskleiste anzuzeigen, wie man auf folgendem Bild erkennen kann:



Tray-Items Im Systemtray können Programme kleine Symbole für den schnellen Zugriff hinzufügen, wie man auf dem Bild sehen kann. Wer das jedoch nicht möchte, kann das deaktivieren.



Maximieren/Minimieren animieren Wenn man ein Fenster minimiert oder maximiert, stellt Windows das als Animation dar. Wer das aufgrund der Performance nicht möchte kann es deaktivieren.

AeroShake AeroShake ist eine recht nützliche Funktion um alle Fenster aus eins zu minimieren, indem man mit der Maus ein Fenster ergreift und es schüttelt.

AeroSnap AeroSnap ist auch eine recht nützliche Funktion um die Größe von Fenstern einfach anzupassen, indem man ein Fenster einfach an den Bildschirmrand zieht und Windows dann eine geeignete Größe vorschlägt.

Sprechblasenbenachrichtigungen Jeder kennt es, aber nicht jeder mag es. Windows nervt uns gerne mit seinen Sprechblasen aufgrund irgendwelcher Probleme, wie man auf dem Bild sehen kann. Wer das jedoch nicht möchte kann es auch verbieten.



Desktopvorschau Wenn Sie die Maus in die untere rechte Ecke bewegen, blendet Windows alle Fenster aus und zeigt sie nur noch als „Glas“ an um eine Vorschau des Desktops anzuzeigen.

Taskbar Wer sie mal kurz nicht braucht kann sie verschwinden lassen. Die Taskleiste, welche sich unten am Bildschirmrand befindet, bietet die Möglichkeit Programme anzuhängen und minimierte Programme wieder aufzurufen. Wer den Platz aber mal kurz benötigt kann sie einfach verschwinden lassen.

Erweitertes Kontextmenü Das Kontextmenü, das man mit einem Rechtsklick erreicht, erspart uns meist viele Klicks für kleine Aufgaben. Wenn Sie diese Option aktivieren sogar noch mehr, das es dem Kontextmenü nützliche Einträge hinzufügt.

Papierkorb in Computer Wenn Sie sich noch mehr Klicks ersparen wollen, können Sie den Papierkorb auch im Computer (früher Arbeitsplatz) anzeigen lassen.

Fensterrahmen:

Rahmenbreite:

Gepolsterte Rahmenbreite:

Ja Sie können auch die Rahmenbreite der Fenster in Windows anpassen. Dafür wird jedoch erst ein Neustart benötigt.

AeroPeek

Verzögerungszeit:

Mit AeroPeek können Sie sich ihre Fenster ansehen, ohne sie maximieren zu müssen. Die Zeit, bis Windows das macht können Sie auch einstellen.

Desktophintergrund:

...

Ganz simple Funktion – Man sucht ein Bild aus und dieses Bild wird dann als Desktophintergrund festgelegt.

Diese eben erklärten Einstellungen verschönern meist das System und können bei Deaktivierung auch ein bisschen mehr Performance aus ihrem System rausholen.

Der Geräte-Bereich enthält nicht viele Einstellungen, trotz dessen sind diese sehr nützlich.

- Speicherplatzüberprüfung
- Monitor
- CD/DVD/Blu-ray Laufwerk

Monitorhelligkeit:



Monitorausrichtung:

[Standardeinstellungen wiederherstellen](#)

Die Steuerung ist wieder ganz einfach mit nur ein paar kleinen Neuerungen, dessen Bedienung sich aber von selbst erklärt.

Speicherplatzüberprüfung Wenn der Speicherplatz auf einer Festplatte sich langsam dem Ende zuneigt, meldet sich die Speicherplatzüberprüfung von Windows.

Monitor Beim Betätigen dieses Schalters schaltet sich der Monitor kurzzeitig aus. Wenn Sie kurz die Maus bewegen oder eine Taste drücken schaltet er sich wieder ein.

CD/DVD/Blu-ray Laufwerk Nicht erschrecken! Wenn Sie den Schalter betätigen, öffnet sich das CD/DVD/Blu-ray Laufwerk ihres Computers meist sofort.

Monitorhelligkeit:



Mit dieser einfachen Einstellung regeln Sie die Helligkeit ihres Monitors, was auch in den meisten Fällen funktioniert. Es kann vorkommen, dass der Monitor erst ab dem Wert 16 beginnt heller zu werden. Das liegt entweder an Ihrem Monitor oder es ist eine Einstellung von Windows.

Monitorausrichtung:

Der Nutzen dieser Einstellung ist zwar relativ gering, trotz dessen macht sie Spaß. Sie können das Bild auf den Kopf Stellen oder einfach im Hochformat anzeigen lassen.

Im Bereich Sicherheit können Zugriffseinstellungen gesetzt werden und auch interne Sicherheitsprogramme von Windows können bei Bedarf abgestellt werden.

Zugriff für Eingabeaufforderung: Vollständiger Zugriff ▼

Firewall

Benutzerkontensteuerung

Standardeinstellungen wiederherstellen

Zugriff für Eingabeaufforderung: Vollständiger Zugriff ▼

Hier können Sie den Zugriff für die Eingabeaufforderung festlegen. Entweder vollständiger Zugriff, oder nur Ausführung von Batch oder keinen Zugriff.

Firewall

Die Windows-Firewall ist schon recht gut, nur wenn man eine andere verwenden will, muss man die alte erstmal deaktivieren. Windows gibt aber gleich wieder ein Meldung raus.

Benutzerkontensteuerung

Die Benutzerkontensteuerung regelt den Zugriff auf Dateien, Ordner und Programme. Wenn Sie das stört, können Sie das Ausschalten.

Der nächste Bereich bietet nur Einstellungen für Windows 8. Diese Einstellungen regeln das Verhalten der neuen Metro-UI.

Sperrbildschirm

Charmbar

Hot Corners

Überspringen des Metrobildschirms

App-Deinstallation vom Metrobildschirm

Ändern des Metrobildschirmhintergrunds

Standardeinstellungen wiederherstellen

- Sperrbildschirm** Der neue Sperrbildschirm unter Windows 8 zeigt neben einem frei auswählbaren Hintergrundbild auch den Status von verschiedenen Apps die Uhrzeit und das Datum.
- Charmbar** Die Charmbar an der rechten Seite bietet nützliche Funktionen und ist auch der einzige Weg, den Computer ohne weiteres Herunterzufahren und neu zu starten.
- Hot Corners** Die sogenannten Hot Corners zeigen sich, wenn Sie die Maus in eine der vier Ecken am Bildschirmrand zu bewegen.
- Überspringen des Metrobildschirms** Beim Start wird man unter Windows 8 nicht mehr wie gewohnt vom Desktop begrüßt sondern vom neuen Metro-Startbildschirm. Wer das nicht will kann auch sofort vom Desktop begrüßt werden.
- App-Deinstallation vom Metrobildschirm** Vom neuen Metro-Startbildschirm können auch die neuen Windows 8 Apps deinstalliert werden. Das kann man aber auch unterbinden.
- Ändern des Metrobildschirmhintergrunds** Der neue Metro-Startbildschirm hat natürlich auch einen Hintergrund, der aber nur eine vordefinierte Auswahl hat. Man kann es aber auch unterbinden, den Hintergrund zu ändern.

Jetzt kommen wir zu einer Einstellung, welche unter Windows 8 nur begrenzt verfügbar ist. Es handelt sich dabei um den Anmeldebildschirm unter Windows Vista/7. Das Hintergrundbild dieses Anmeldebildschirms kann man nur unter Windows Vista/7 ändern. Jedoch das Drücken von Strg+Alt+Entf oder das Anzeigen einer Nachricht vor der Anmeldung kann unter Windows Vista/7/8 festgelegt werden.



* Nur unter Windows 7 verfügbar. Erweiterte Optionen unter Windows 8 nur eingeschränkt verfügbar.

Hintergrund ändern *
 Erweiterte Optionen

Erweiterte Optionen

Strg+Alt+Entf zum Anmelden

Stil:

Titel:

Nachricht:

Durch einen Klick auf die normalerweise weiße Fläche, wo sich das Bild befindet, können Sie ein Bild auswählen. In den erweiterten Optionen können Sie festlegen, ob vor der Anmeldung Strg+Alt+Entf gedrückt werden muss, und welche Nachricht vor der Anmeldung angezeigt werden soll. Unter Windows Vista/7 können Sie zusätzlich noch festlegen, welchen Stil die Schaltflächen haben sollen. Den Hintergrund können Sie, wie Sie sicherlich schon am Hinweis unter dem Bild bemerkt haben, nur unter Windows 7 ändern. Durch einen Klick auf ‚Zurücksetzen‘ können Sie die Standardwerte wiederherstellen.

Im Bereich Informationen finden sie zuerst nur wenige kurze Informationen.

Betriebssystem:	Microsoft Windows 8 Pro
Computer:	JONAS-PC
Prozessor:	Intel(R) Core(TM) i7-2630QM CPU @ 2.00GHz
Arbeitsspeicher:	6038 MB (6 GB)
Benutzer:	Jonas
Bildschirmauflösung:	1366 x 768
Netzwerkverbindung:	Verbindung hergestellt

Task-Manager

Mehr Informationen

Durch einen Klick auf ‚Mehr Informationen‘ gelangen Sie jedoch zu einem neuen Fenster mit weitaus mehr Informationen.

Informationen

- Computer
- Betriebssystem**
- Benutzer
- Prozessor
- Arbeitsspeicher
- Hauptplatine
- BIOS
- Grafik
- Akku
- Laufwerke
 - CD/DVD/Blu-ray Laufwerk
- Netzwerk
- Tastatur
- Drucker
- Microsoft Office (BETA)

Bezeichnung: Microsoft Windows 8 Pro

NT Version: Microsoft Windows NT 6.2.9200.0

Version: 6.2.9200.0

Codename: Mystic, Orient

Architektur: 64 Bit-Betriebssystem

Plattform: Win32NT

Produktschlüssel: [blurred]

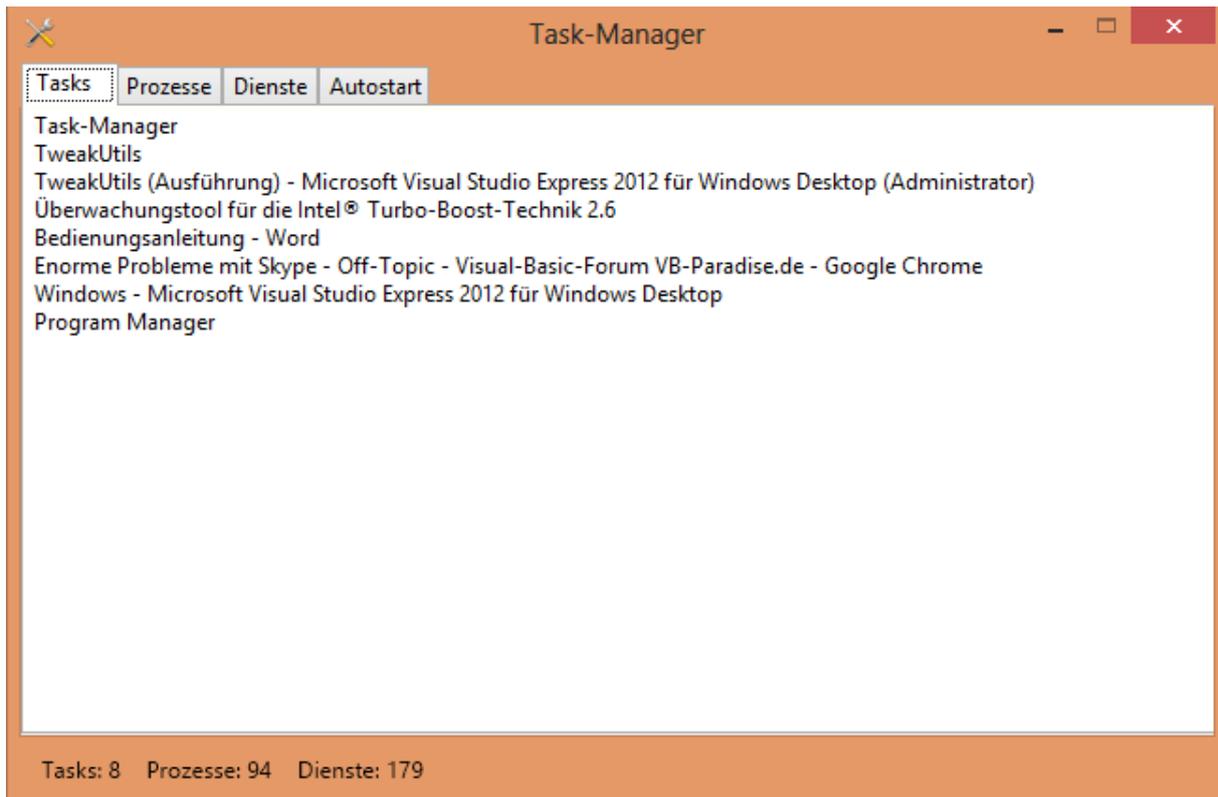
Produkt ID: [blurred]

Bootmodus: Normal

Windows 8

Manche Informationen können nicht abgerufen, weil Ihr Computer diese nicht unterstützt. Bei manchen Informationen genügt ein Neustart von Windows, das Windows manchmal den Zugriff darauf verwehrt.

Wie man im ersten Bild erkennen kann, gibt es eine Schaltfläche mit der Aufschrift ‚Task-Manager‘. Diese Schaltfläche ruft nicht den Task-Manager von Windows auf, sondern ruft den Task-Manager von TweakUtils auf, welcher zurzeit mit dem von Windows noch nicht mithalten kann, woran aber noch gearbeitet wird.



Im Bereich Extras finden Sie nützliche Funktionen, die man im Alltag relativ gut gebrauchen kann.

➔ **Downloader**
Lädt Dateien aus dem Internet herunter.

➔ **Screenshooter**
Fotografiert den Bildschirm oder ausgewählte Bereiche.

➔ **FTP-Uploader**
Lädt Dateien auf einen FTP-Server hoch.

Zurzeit befinden sich nur drei Funktionen in diesem Bereich. Wir arbeiten jedoch daran, dies zu erweitern.

Mit dem ersten Extra, dem Downloader, können Sie ganz leicht Dateien aus dem Internet herunterladen. Da Internet-Browser meist nicht das Beste aus der Internet-Verbindung beim Download herausholen, versucht der Downloader von TweakUtils dies zu tun.

Die zweite Funktion, der FTP-Uploader, lädt Dateien auf einen Server, der FTP unterstützt, hoch. Diese Funktion bieten Internet-Browser meist nicht, deshalb benötigt man oft noch Zusatzprogramme. Auch hier wird wie immer versucht, das Beste aus der Internet-Verbindung herauszuholen.

Der Screenshooter bietet Ihnen die Möglichkeit, Bilder von Ihrem zu machen. Derzeit werden leider nur Vollbild-Screenshots unterstützt, was sich jedoch mit den nächsten Versionen ändern wird.

Die letzten beiden Bereiche beziehen sich nur auf TweakUtils selbst.

Der Bereich Einstellungen bietet die Möglichkeit, TweakUtils anzupassen.

TweakUtils mit Windows starten

 **Passwortschutz konfigurieren**
Öffnet ein Fenster zum Konfigurieren des Passwortschutzes.

Aktualisierung

Aktuelle Version: 0.1.3.0
Neue Version: 0.1.3.0

 **Aktualisieren**
Lädt die Aktualisierungen herunter.

Es besteht die Möglichkeit, TweakUtils mit Windows zu starten und TweakUtils durch ein Passwortschutzsystem vor unerlaubtem Zugriff zu schützen. Außerdem wurde ein Update-System integriert, welches Sie darüber in Kenntnis setzt, wenn eine neue Version verfügbar ist.

Der Bereich Credits enthält Informationen über das TweakUtils, welche Ihnen bei Problemen oder Fragen helfen können.



Version 0.1.4.0

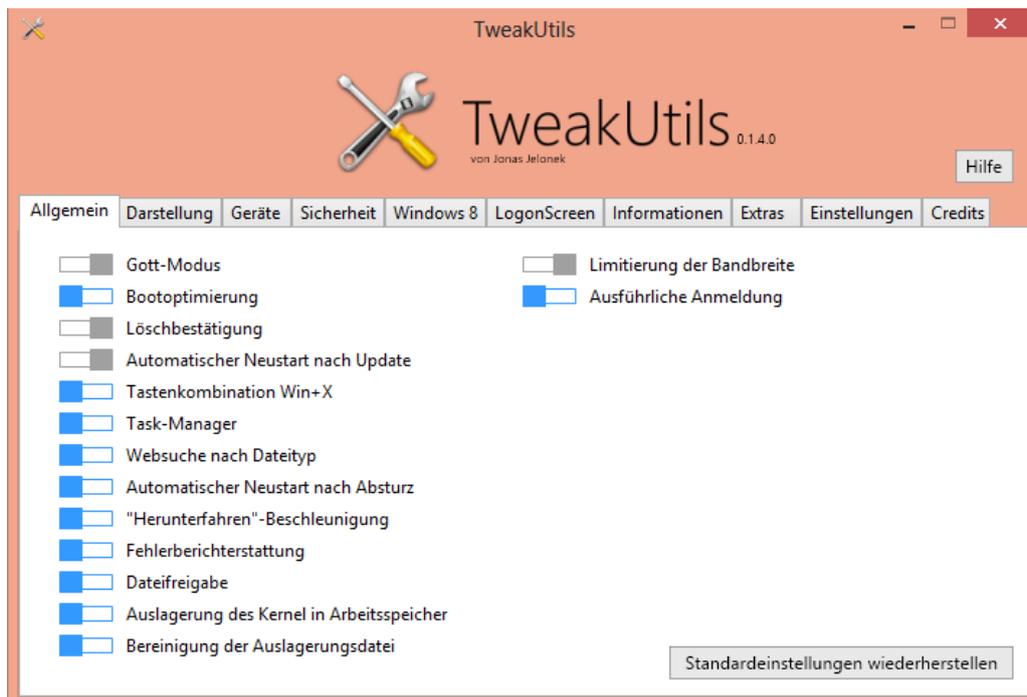
TweakUtils ist freie Software. Wenn Sie Geld für TweakUtils bezahlt haben, sollten Sie um eine Rückerstattung bitten.

Bei Fragen, Problemen oder Anregungen wenden Sie sich bitte an meine E-Mail Adresse.
JonasJelonek@outlook.com

TweakUtils
Copyright 2013 Jonas Jelonek
Alle Rechte vorbehalten.

Für eventuelle Schäden an Computer, Registry, Software o. a. wird keine Haftung übernommen.

Im Folgenden sehen Sie eine Gesamtansicht von TweakUtils wie es nach dem Start erscheint.



Da ich Ihnen die Funktionen von TweakUtils erklärt habe, dürften Sie eigentlich keine Fragen mehr haben. Wenn Sie doch noch Fragen haben, wenden Sie sich an JonasJelonek@outlook.com . Ich hoffe diese Anleitung hat Sie ausreichend informiert.

Für Schäden an Ihrem Computer wird keine Haftung übernommen, da die Funktionen vorher ausreichend getestet wurden. Im Falle von Schäden können Sie sich an mich wenden.

Das avast! Logo ist ein eingetragenes Warenzeichen der Firma Avast Software.
Windows ist eine eingetragene Marke der Microsoft Corporation.

